Gewinner des Deutschen Verpackungspreises

Categories : Verpacken & Kennzeichnen

Date : 24. August 2022

Das Deutsche Verpackungsinstitut hat Syntegon Zum dritten Mal in Folge mit dem Deutschen Verpackungspreis ausgezeichne. Die Neuentwicklung Versynta microBatch überzeugte die Jury in der Kategorie Verpackungsmaschinen. Die hochflexible, vollautomatisierte Produktionszelle mit handschuhlosem Isolator füllt und verschließt kleinste Chargen pharmazeutischer und biopharmazeutischer Medikamente sicher und nahezu ohne Produktverlust.

Innovationen für ein besseres Leben

> Wir freuen uns sehr, dass mit der Versynta microBatch eine wichtige Innovation für die pharmazeutische Industrie ausgezeichnet wird, so Dr. Alexander Giehl, Leiter des Business Clusters Pharma Liquid & Inspection bei Syntegon. Pharma- und Biotechunternehmen benötigen immer flexiblere Anlagen für neue, hochwirksame Medikamente für immer kleinere Patientinnen- und Patientengruppen. Gerade bei Kleinstchargen stehen maximaler Produktertrag und schnelle Chargenwechsel noch stärker im Vordergrund. Diesem Trend tragen wir mit der Versynta microBatch nicht nur Rechnung wir gestalten die Zukunft der pharmazeutischen Abfüllung aktiv mit, ganz im Sinne unserer Mission Prozess- und Verpackungstechnik für ein besseres Leben.

Versynta microBatch: Robotik-Kompetenz auf kleinstem Raum

Die vollautomatisierte, hochflexible Produktionszelle ist für das Füllen und Verschließen unterschiedlichster Behältnisse mit pharmazeutischen Flüssigkeiten ausgelegt und ermöglicht einen kompletten Batch-to-Batch-Chargenwechsel von unter zwei Stunden. Spritzen, Karpulen und Vials aus Glas oder Kunststoff lassen sich nahezu ohne Produktverlust befüllen. Der handschuhlose Isolator mit integrierter Luftaufbereitung reduziert das Kontaminationsrisiko deutlich, da manuelle Eingriffe durch das Bedienpersonal entfallen. Die vollautomatisierte Abfüllung und 100-prozentige In-Prozess-Kontrolle sorgen für kontinuierlich hohe Qualität. So ist eine innovative, GMP-konforme Anlage entstanden, die neue Maßstäbe in der Abfüllung von Kleinstchargen mit einer Ausbringung von 120 bis 500 Behältnissen pro Stunde setzt.

Mehrfach prämierte Technologien von Syntegon

Nach der Papierformmaschine TPU1000 zur Herstellung von nachhaltigen Portionspackungen für Lebensmittel im Jahr 2020 und der Papieralternative Blister meets Paper für die Verpackung von

Tabletten im vergangenen Jahr, ist es bereits der dritte Deutsche Verpackungspreis in Folge für Syntegon. Für Versynta microBatch ist es ebenfalls nicht die erste Auszeichnung: Im Oktober 2021 übergab die Parental Drug Association (PDA) den PDA Drug Delivery Innovation Award in der Kategorie Partnership Innovation an Syntegon und den Entwicklungspartner Vetter, einem global agierenden Pharmadienstleister im Bereich injizierbarer Wirkstoffe.

Versynta microBatch auf der Achema

Von der Neuentwicklung können sich Besucherinnen und Besucher der diesjährigen Achema in Frankfurt noch bis zum 26. August überzeugen: Am Messestand C71 in Halle 3.1 präsentiert Syntegon die Versynta microBatch erstmals anhand eines digitalen Presenters. Darüber hinaus ist auch die große Schwester Versynta FFP (Flexible Filling Platform) live zu sehen. Mit der neuen, modularen Plattform bietet Syntegon eine individuell konfigurierbare Maschine für die aseptische Abfüllung kleiner Chargen mit einer Ausbringung von bis zu 3.600 Behältnissen pro Stunde. Unser Versynta-Portfolio vereint 40 Jahre Isolatorkompetenz und 70 Jahre Expertise in pharmazeutischen Fill-Finish-Prozessen, erläutert Giehl. Unsere Produktionsisolatoren weisen die schnellsten Zykluszeiten auf dem Markt auf. Davon profitieren nicht nur pharmazeutische Herstellerinnen und Hersteller, sondern auch Entwicklungslabore und Biotech-Startups.